Bildung und Vermittlung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweizerisches Nationalmuseum**

Band (Jahr): **118 (2009)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

1

1 *Der Setzlingsmarkt im Château de Prangins ist eine echte Tradition. Die gärtnernden Kinder pflanzen Kürbisse, die sie dann anlässlich des traditionellen Marktes im September ernten werden.*

Bildung und Vermittlung

Ein vielfältiges Publikum – Einzelbesucherinnen und -besucher, private Gruppen, Firmen, Institutionen, Schulklassen aller Stufen, Dozentinnen und Dozenten von Hochschulen, Familien mit Kindern und Jugendlichen – kommen in die Häuser der Schweizerischen Landesmuseen zu Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecken. Vermittlungsangebote in den Ausstellungen, Begleitveranstaltungen, Führungen und Workshops berücksichtigen die spezifischen Interessen der Besuchersegmente. Geschichte aktuell und lebendig zu vermitteln, ist ein zentrales Anliegen.

Schweizerisches Landesmuseum, Zürich

Mit der Eröffnung der beiden neuen Dauerausstellungen «Geschichte Schweiz» und «Galerie Sammlungen» zeigen sich die Objekte in neuen spannenden Kontexten. Die Gegenstände erzählen eine mögliche Geschichte der Schweiz oder zeugen von den eindrücklichen Sammlungsbeständen der Schweizerischen Landesmuseen. Zudem birgt jedes Objekt seine ihm ganz eigene Geschichte. Neu konzipierte Rundgänge fokussieren Themen der Ausstellungen. Für Familien liegen zwei Broschüren mit je einem Materialheft vor. Aufgrund der grossen Nachfrage fanden diverse Einführungen für Gruppen in die neuen Ausstellungen statt und lösten anregende Diskussionen aus. Im Berichtsjahr fanden gesamthaft 1'259 Führungen und Workshops sowie zahlreiche Begleitveranstaltungen statt.

Château de Prangins

Anlässlich des Setzlingsmarkts am 9. Mai 2009 wurde ein Pflanzworkshop für Kinder angeboten. Bernard Messerli, der botanische Experte, erarbeitete mit ihnen auf spielerische Weise – mal in der Rolle des Kochs, mal als Gärtner und mal als Botaniker verkleidet – den Unterschied zwischen Früchten, Gemüse und Fruchtgemüse. Anschliessend pflanzte jedes Kind unter fachkundiger Aufsicht einen Kürbis-Setzling in den historischen Gemüsegarten. Den ganzen Sommer lang konnten sie das Gedeihen ihres Kürbisses mitverfolgen. Ende September, anlässlich des Marché à l'ancienne, liessen sich die jungen Gärtnerinnen und Gärtner schliesslich stolz ihre Ernte aushändigen. Insgesamt wurden 2009 im Château de Prangins 655 Führungen und Veranstaltungen durchgeführt.

Forum der Schweizer Geschichte, Schwyz

Zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Victorinox AG führten als «Gast-Fachreferenten» durch die Wechselausstellung «Das Sackmesser – ein Werkzeug wird Kult» und boten Rundgänge in sieben verschiedenen Sprachen an. Sie erzählten aus ihrer Sicht, welche Ausstellungsobjekte sie besonders faszinieren und welche Begebenheiten sie mit dem Schneidwerkzeug erlebt haben. Sie berichteten, wie ihre Arbeit in der Fabrik direkt oder indirekt einen Bezug zum Taschenmesser hat, dem nationalen Identifikationssymbol der Schweiz. Im Berichtsjahr fanden insgesamt 404 Führungen, Workshops oder Veranstaltungen statt, 164 davon für Schulen.

Sammlungszentrum, Affoltern am Albis

Das Sammlungszentrum führte auch 2009 öffentliche Abendführungen sowie zahlreiche Rundgänge für angemeldete Gruppen und Vereine durch, an denen über 2'200 interessierte Personen teilnahmen. Spezielle Führungen für ein Fachpublikum und für museumsverwandte Organisationen ergänzten das Angebot. Der Blick hinter die Kulissen eines Museumsdepots ist für die Besucherinnen und Besucher jeweils ein ganz besonderes Erlebnis, und alle zeigen sich beeindruckt von den reichhaltigen und umfassenden Sammlungsbeständen.